Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 39 (1923)

Heft: 11

Rubrik: Ausstellungswesen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 27.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Die rechtzeitige Anmelbung auf Quartiere durch die zugeftellten Unmeldekarten erfolgt im eigenen Intereffe der Delegierten. Man ift aber auch der veranstaltenden Sektion die Rücksicht auf Erleichterung ihrer Mühe und Arbeit schuldig.

Programm.

Samstag den 7. Juli: Bon morgens 10 Uhr an: Empfang des Zentralvor-ftandes, der Gäfte und Delegterten. Lösung der Quartier- und Teilnehmerkarten und der Abzeichen

im Quartierbureau, Hôtel Etoile, rue de Romont. 11 Uhr: Sitzung des Zentralvorstandes im Restaurant Gotthard.

12 Uhr: Mittageffen in den Quartiergafthöfen (fakultativ).

15 Uhr: Beginn der Jahresversammlung, 1. Sitzung im Großratsfaale.

19 Uhr: Nachteffen in den Quartiergasthöfen.

201/2 Uhr: Freie Vereinigung mit Konzert im Hotel Terminus beim Bahnhof.

Sonntag den 8. Juli: 7 Uhr: Katholischer Gottesdienst in der Kirche St-Nicolas. 8 Uhr: Fortsetzung der Jahresversammlung im Groß-

ratsfaale. 12 Uhr: Bankett im Restaurant des Merciers.

15 Uhr: Befuch der Gewerbeausftellung

17 Uhr: Besuch der Hängebrücke und der Perolles-Brücke.

Neue Sektionen. Die in unserm Kreisschreiben Nr. 309 als angemeldet mitgeteilten Sektionen: "Schweiz. Frauengewerbeverband" mit Sitz in Zürich, "Bereinigung schweizer. Berufspräparatoren" mit Sitz in Thalwil, sind als aufgenommen zu betrachten. — Ferner erklären ihren Beitritt: "Berband schweizer. Kachelosen Fabrikanten", "Berband schweizer. Spiegelglasmanusacturen", "Hand-werker- und Gewerbeverein Bisp", "Schweizer. Weinhändlerverband".

Wir geben diese Aufnahmegesuche gemäß Art. 3 unserer Statuten bekannt und heißen die neuen Mitglieder beftens

willtommen.

Mit freundeidgenössischem Gruß! Für die Direktion:

Der Präsident: Dr. Tichumi. Die Gefretare : 23. Rrebs, S. Baleazzi.

Verbandswesen.

Der gurcherifch - tantonale Gewerbeverband tritt Sonntag, 17. Juni, jur ordentlichen Delegiertenversamm- beforgt.

lung in Wald zusammen. Nach der Erledigung ber üblichen Geschäfte wird der Brafident Nationalrat Dr. Dbinga über die Statutenrevision des Schweizer. Ge werbeverbandes referieren.

Husstellungswesen.

Runftgewerbemufeum Zürich. Die Ausstellung bemalter Möbel, die noch bis 17. Juni zu sehen ift, wurde diefer Tage um ein neuartiges Bubenzimmer bereichert, das, nach Entwürfen der Fachschule für In nenausbau unserer Gewerbeschule von der ftabtischen Lehrwerkstätte für Schreiner ausgeführt, ebenfalls farbig geftrichen und ornamental bemalt ift.

II. Limmattaler Gewerbeausstellung in Altstetten Als Plakat für die Ausstellung (21. Juli bis 6. August 1923) ift ein Enimurf gewählt worden, der in einer ge fälligen Berkleinerung als Verschlußmarke vorliegt. Der Zeichner gab seiner Arbeit das Kennwort "Schiffbar machung der Limmat", die ja in absehbarer Zeit Tat sache werden foll. Bekanntlich soll dannzumal der Hafen für Großzürich in der Gegend von Altstetten angelegt werden, das zur Stadt gehören wird und schon heute ben Zeitpunkt der Wiedervereinigung herbeifehnt. Unno 1432 kam Altstetten an Zürich und teilte mit der Stadt die Leiben des alten Zurichkrieges und die Segnungen des Regiments der freien Reichsstadt, bis nach der Revolutionszeit die Trennung von ihr als Befreiung von schwerem Joch begrüßt wurde. Wohl wird die Stadt mit der Wiederaufnahme des finanziell schwer belasteten Gemeinwesens keine leichte Bürde übernehmen. Die Aus ftellung wird aber ben Beweis bringen, daß im Limmat tal ein gewerblich rühriges Völklein wohnt, das nicht blof Sorge, sondern auch Impuls bringt.

Verschiedenes.

+ Baumeister Jost Zeyer-Sabermacher in Triengen (Luzern) starb am 2. Juni im Alter von 66 Jahren.

+ Banmeister Sans Weber-Adant in Retstal ftarb

am 3. Juni im Alter von 72 Jahren.

† Baumeifter Peter Buß Basler in Thun ftarb am 3. Juni nach kurzer schwerer Krankheit im Alter von 46 Jahren. Als Sekretär des Handwerker- und Gewerbeverbandes hat er bis zulett deffen Arbeiten

Anerkannt einfach, aber praktisch,

zur rationellen Fabrikation unentbehrlich, sind

Graber's patentierte Spezialmaschinen und Modelle zur Fabrikation tadelloser Zementwaren

Kenner kaufen ausschliesslich diese la. Schweizerfabrikate. Moderne Einrichtung für Blechbearbeitung.

Joh. Graber, Maschinenfabrik, Winterthur-Veltheim